



DEUTSCHES
PATENTAMT

12 Patentschrift
11 DE 3433296 C1

15 Int. Cl. 4:
B 60 J 7/08
B 60 J 7/20

21 Aktenzeichen: P 34 33 296.0-21
22 Anmeldetag: 11. 9. 84
43 Offenlegungstag: —
45 Veröffentlichungstag
der Patenterteilung: 9. 1. 86

DE 3433296 C1

Innerhalb von 3 Monaten nach Veröffentlichung der Erteilung kann Einspruch erhoben werden

13 Patentinhaber:
Daimler-Benz AG, 7000 Stuttgart, DE

17 Erfinder:
Hoffmann, Rüdiger, Dipl.-Ing., 7032 Sindelfingen, DE

50 Im Prüfungsverfahren entgegengehaltene
Druckschriften nach § 44 PatG:

DE-PS 15 80 067
FR 15 11 713

54 Kraftwagen

Die Anmeldung bezieht sich auf einen Kraftwagen mit einer feststehenden Windschutzscheibe, einem abnehmbaren vorderen Dacheil, einem um eine Fahrzeugquerachse bzw. eine Kulisse schwenkbaren hinteren Dacheil und einem hinteren Kofferraumdeckel. Um eine besonders platzsparende Unterbringung der beweglichen Dachteile zu ermöglichen, ist erfindungsgemäß vorgesehen, daß auf der Oberseite des Kofferraumdeckels Mittel zum Festlegen des abgenommenen vorderen Dachteils vorgesehen sind, und daß das hintere Dacheil bei abgenommenem vorderem Dacheil nach vorn schwenkbar und in dieser Stellung festlegbar ist.

DE 3433296 C1

Patentansprüche:

1. Kraftwagen mit einer feststehenden Windschutzscheibe, einem abnehmbaren vorderen Dachteil, einem um eine Fahrzeugquerachse bzw. eine Kulisse schwenkbaren hinteren Dachteil und mit einem hinteren Kofferraumdeckel, dadurch gekennzeichnet, daß auf der Oberseite des Kofferraumdeckels (7) Mittel zum Festlegen des abgenommenen vorderen Dachteils (4) vorgesehen sind, und daß das hintere Dachteil (5) bei abgenommenem vorderem Dachteil (4) nach vorn schwenkbar und in dieser Stellung festlegbar ist.

2. Kraftwagen nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Hinterkante des vorderen Dachteils (4) spoilerartig (bei 4a) ausgebildet ist.

gen, Schnellverschlüsse od. dgl. festgelegt werden. Die Hinterkante des vorderen Dachteils 4 ist bei 4a spoilerartig ausgebildet, so daß bei auf dem Kofferraumdeckel 7 abgelegtem Dachteil 4 die Strömungsverhältnisse im Heckbereich des Fahrzeugs günstig beeinflusst werden.

Nach dem Abnehmen des vorderen Dachteils 4 kann das hintere Dachteil 5 in Richtung des Pfeils 8 in Fig. 1 nach vorn geschwenkt und in dieser Stellung über nicht dargestellte Mittel festgelegt werden (Fig. 3). Dabei taucht der vordere Bereich des Dachteils teilweise in den Fondraum des Fahrzeugs ein und schließt diesen von oben gegen unerlaubten Zugriff sowie gegen Fahrtwind ab.

Ein weiterer Vorteil der erfindungsgemäßen Lösung ist darin zu sehen, daß die hintere Fahrzeugstruktur unterhalb der Bordkante gegenüber einem herkömmlichen Coupé nicht verändert zu werden braucht. Kofferraum, Tankanordnung und Fondsitzebank mit Hutablage bleiben voll erhalten. Dies ist besonders bei einem nachträglichen Umbau von großer Bedeutung.

Hierz I Blatt Zeichnungen

Die Erfindung bezieht sich auf einen Kraftwagen mit einer feststehenden Windschutzscheibe, einem abnehmbaren vorderen Dachteil, einem um eine Fahrzeugquerachse bzw. eine Kulisse schwenkbaren hinteren Dachteil und mit einem hinteren Kofferraumdeckel.

Ein derartiger Kraftwagen ist bereits der DE-PS 15 80 067 als bekannt zu entnehmen. Die bekannte Konstruktion erfordert sowohl für die Unterbringung des abnehmbaren Dachteils unterhalb des Kofferraumdeckels als auch für die Ablage des nach hinten zu schwenkenden hinteren Dachteils sehr viel Platz, so daß eine praktische Verwirklichung dieses Vorschlags kaum vorstellbar erscheint.

Der vorliegenden Erfindung liegt daher die Aufgabe zugrunde, ausgehend von dem bekannten Vorschlag einen Kraftwagen so auszugestalten, daß eine platzsparende Unterbringung der beweglichen Dachteile gewährleistet ist.

Diese Aufgabe wird bei einem Kraftwagen der eingangs definierten Gattung erfindungsgemäß dadurch gelöst, daß auf der Oberseite des Kofferraumdeckels Mittel zum Festlegen des abgenommenen vorderen Dachteils vorgesehen sind, und daß das hintere Dachteil bei abgenommenem vorderem Dachteil nach vorn schwenkbar und in dieser Stellung festlegbar ist.

Dabei kann es für den offenen Betrieb des Fahrzeugs von Vorteil sein, wenn in Ausgestaltung der Erfindung die Hinterkante des vorderen Dachteils spoilerartig ausgebildet ist.

Ein schematisch dargestelltes Ausführungsbeispiel der Erfindung soll im folgenden anhand der Zeichnung näher erläutert werden.

In der Zeichnung zeigt

Fig. 1 eine Seitenansicht eines Kraftwagens mit geschlossenem Dach.

Fig. 2 die Draufsicht auf die Darstellung nach Fig. 1, und

Fig. 3 eine Seitenansicht des Kraftwagens mit geöffnetem Dach.

Der in der Zeichnung dargestellte Personenkraftwagen 1 weist eine in einem Rahmen 2 gehaltene Windschutzscheibe 3, ein vorderes, herausnehmbares Dachteil 4 sowie ein hinteres Dachteil 5 auf, das um eine Fahrzeugquerachse 6 verschwenkbar ist.

Das vordere Dachteil 4 kann dabei auf der Oberseite eines hinteren Kofferraumdeckels 7 abgelegt und mittels nicht dargestellter, z. B. abschließbarer Halterun-

Fig.1

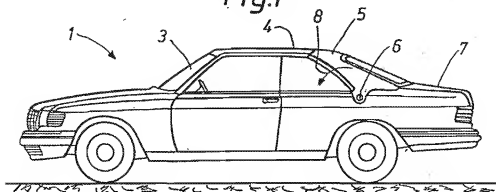


Fig.2

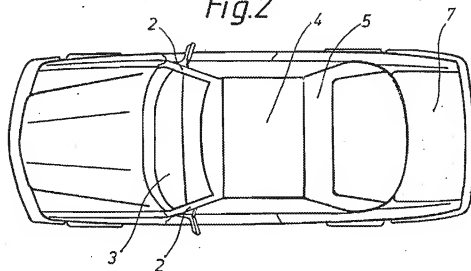
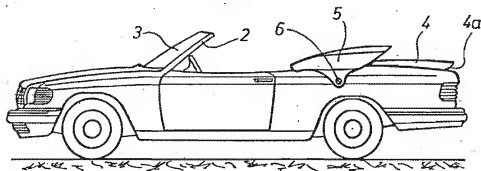


Fig.3



DERWENT-ACC-NO: 1986-014897

DERWENT-WEEK: 198603

COPYRIGHT 2008 DERWENT INFORMATION LTD

TITLE: Motor vehicle with fixed windscreen has removable front roof panel and riveting rear roof, panel which can be fixed on top of boot lid

INVENTOR: HOFFMANN R

PATENT-ASSIGNEE: DAIMLER-BENZ AG[DAIM]

PRIORITY-DATA: 1984DE-3433291 (September 11, 1984)

PATENT-FAMILY:

PUB-NO	PUB-DATE	LANGUAGE
DE <u>3433296</u> C	January 9, 1986	DE

APPLICATION-DATA:

PUB-NO	APPL-DESCRIPTOR	APPL-NO	APPL-DATE
DE 3433296C	N/A	1984DE-3433291	September 11, 1984

ABSTRACTED-PUB-NO: DE 3433296 C

BASIC-ABSTRACT:

The fixed windscreen (3) is held in a frame (2). It has a removable forward roof panel (4) and a rear roof panel (5) which pivots on an axis (6) on each side of the vehicle.

The front roof panel is removed and fixed by fasteners to the top of the rear boot lid (7) so that its rear edge (4a) acts as a spoiler. The rear roof panel (5) swings forward and is fixed in place so that the wind does not lift it.

ADVANTAGE - Convertible car without adverse effect on the air flow, or rear body construction change.

TITLE-TERMS: MOTOR VEHICLE FIX WINDSCREEN REMOVE FRONT

**ROOF PANEL RIVET REAR
CAN TOP BOOT LID**

DERWENT-CLASS: Q12